

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Ber-Fix Schraubensicherung mittelfest 10g

Überarbeitet am: 05.05.2023 Materialnummer: BFX-11039-1 Seite 1 von 13

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Ber-Fix Schraubensicherung mittelfest 10g

Weitere Handelsnamen

BFX-11039-2 -> Ber-Fix Schraubensicherung mittelfest 50g I: 2SJY-E06U-3004-0NP6

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung des Stoffs/des Gemischs

Klebstoffe und Dichtstoffe

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firmenname: Ber-Fix Klebstoffprodukte Straße: Scheveninger Str. 16

Ort: 12359 Berlin

Telefon: 030 6814874 Telefax: 030 68081018

E-Mail: info@ber-fix.de Internet: www.ber-fix.de

1.4. Notrufnummer: 089/4140-2241

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Eye Irrit. 2; H319 Skin Sens. 1; H317 STOT SE 3; H335

Wortlaut der Gefahrenhinweise: siehe ABSCHNITT 16.

2.2. Kennzeichnungselemente

Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung

Methacrylsäure, Monoester mit Propan-1,2-diol

2,2'-Ethylendioxydiethyldimethacrylat

alpha, alpha-Dimethylbenzylhydroperoxid; Cumenhydroperoxid

2'-Phenylacetohydrazid

Signalwort: Achtung

Piktogramme:



Gefahrenhinweise

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H319 Verursacht schwere Augenreizung. H335 Kann die Atemwege reizen.

Sicherheitshinweise

P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P271 Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.



gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Ber-Fix Schraubensicherung mittelfest 10g

Überarbeitet am: 05.05.2023 Materialnummer: BFX-11039-1 Seite 2 von 13

P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

P405 Unter Verschluss aufbewahren.

P501 Inhalt/Behälter einer geeigneten Recycling- oder Entsorgungseinrichtung zuführen.

2.3. Sonstige Gefahren

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII.

Personen, die an Hautsensibilisierungsproblemen, Asthma, Ällergien, chronischen oder wiederholten

Atemkrankheiten leiden, sollten bei keiner Verarbeitung eingesetzt werden, bei der dieses Gemisch gebraucht wird.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2. Gemische

Relevante Bestandteile

| CAS-Nr. | Stoffname | | | | | |
|------------|---|----------------------------|------------------|-----------|--|--|
| | EG-Nr. | Index-Nr. | REACH-Nr. | | | |
| | Einstufung (Verordnung (EG) Nr. | 1272/2008) | | | | |
| 27813-02-1 | Methacrylsäure, Monoester mit P | ropan-1,2-diol | | 25 - 40 % | | |
| | 248-666-3 | | 01-2119490226-37 | | | |
| | Eye Irrit. 2, Skin Sens. 1; H319 H | 317 | | | | |
| 109-16-0 | 2,2'-Ethylendioxydiethyldimethacr | ylat | | 5 - 15 % | | |
| | 203-652-6 | | 01-2119969287-21 | | | |
| | Skin Sens. 1B; H317 | | | | | |
| 80-15-9 | alpha,alpha-Dimethylbenzylhydro | peroxid; Cumenhydroperoxid | | <= 1,5 % | | |
| | 201-254-7 | 617-002-00-8 | 01-2119475796-19 | | | |
| | Org. Perox. E, Acute Tox. 3, Acute Tox. 4, Acute Tox. 4, Skin Corr. 1B, Eye Dam. 1, STOT SE 3, STOT RE 2, Aquatic Chronic 2; H242 H331 H312 H302 H314 H318 H335 H373 H411 | | | | | |
| 114-83-0 | 2'-Phenylacetohydrazid | | | | | |
| | 204-055-3 | | | | | |
| | Acute Tox. 3, Skin Irrit. 2, Eye Irrit. 2, Skin Sens. 1, STOT SE 3; H301 H315 H319 H317 H335 | | | | | |
| 123-31-9 | 1,4-Dihydroxybenzol; Hydrochinon; Chinol | | | | | |
| | 204-617-8 | 604-005-00-4 | 01-2119524016-51 | | | |
| | Carc. 2, Muta. 2, Acute Tox. 4, Eye Dam. 1, Skin Sens. 1B, Aquatic Acute 1, Aquatic Chronic 1; H351 H341 H302 H318 H317 H400 H410 | | | | | |

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16.



gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Ber-Fix Schraubensicherung mittelfest 10g

Überarbeitet am: 05.05.2023 Materialnummer: BFX-11039-1 Seite 3 von 13

Spezifische Konzentrationsgrenzen, M-Faktoren und ATE

| CAS-Nr. | EG-Nr. | EG-Nr. Stoffname | |
|----------|---|---|-----------------|
| | Spezifische Ko | onzentrationsgrenzen, M-Faktoren und ATE | |
| 109-16-0 | 203-652-6 | 2,2'-Ethylendioxydiethyldimethacrylat | |
| | dermal: LD50 |) = > 2000 mg/kg; oral: LD50 = > 2000 - 5000 mg/kg | |
| 80-15-9 | 201-254-7 | alpha,alpha-Dimethylbenzylhydroperoxid; Cumenhydroperoxid | <= 1,5 % |
| | inhalativ: ATE = 3 mg/l (Dämpfe); inhalativ: ATE = 0,5 mg/l (Stäube oder Nebel); dermal: ATE = 1100 mg/kg; oral: LD50 = 382 mg/kg | | |
| 114-83-0 | 204-055-3 | 2'-Phenylacetohydrazid | 0,1 - < 0,5 % |
| | oral: LD50 = 270 mg/kg | | |
| 123-31-9 | 204-617-8 | 1,4-Dihydroxybenzol; Hydrochinon; Chinol | 0,01 - < 0,05 % |
| | | 367 mg/kg Aquatic Acute 1; H400: M=10 ic 1; H410: M=1 | |

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise

In allen Zweifelsfällen oder wenn Symptome vorhanden sind, ärztlichen Rat einholen. Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.

Nach Einatmen

Betroffenen an die frische Luft bringen und warm und ruhig halten. Bei Bewusstlosigkeit und vorhandener Atmung in stabile Seitenlage bringen und ärztlichen Rat einholen. Bei Symptomen der Atemwege: Arzt anrufen.

Nach Hautkontakt

Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen. Behutsam mit viel Wasser und Seife waschen. Bei Hautreaktionen Arzt aufsuchen.

Nach Augenkontakt

Bei Berührung mit den Augen sofort bei geöffnetem Lidspalt 10 bis 15 Minuten mit fließendem Wasser spülen und Augenarzt aufsuchen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen. Unverletztes Auge schützen.

Nach Verschlucken

Mund gründlich mit Wasser ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen. Niemals einer bewusstlosen Person oder bei auftretenden Krämpfen etwas über den Mund verabreichen. Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Es liegen keine Informationen vor.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatische Behandlung.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel

Schaum, Kohlendioxid (CO2), Trockenlöschmittel Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

Ungeeignete Löschmittel

Wasservollstrahl



gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Ber-Fix Schraubensicherung mittelfest 10g

Überarbeitet am: 05.05.2023 Materialnummer: BFX-11039-1 Seite 4 von 13

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Im Brandfall können entstehen: Pyrolyseprodukte, toxisch (Kohlenmonoxid, Kohlendioxid (CO2))

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Im Brandfall: Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen. Vollschutzanzug.

Zusätzliche Hinweise

Zum Schutz von Personen und zur Kühlung von Behältern im Gefahrenbereich Wassersprühstrahl einsetzen. Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Allgemeine Hinweise

Alle Zündquellen entfernen. Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.

Nicht für Notfälle geschultes Personal

Für ausreichende Lüftung sorgen. Persönliche Schutzausrüstung verwenden.

Einsatzkräfte

Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Produkt nicht unkontrolliert in die Umwelt gelangen lassen.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Für Rückhaltung

Undichtigkeit beseitigen, wenn gefahrlos möglich. Kanalisation abdecken.

Für Reinigung

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen. Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt Entsorgung behandeln.

Weitere Angaben

Verschmutzte Gegenstände und Fußboden unter Beachtung der Umweltvorschriften gründlich reinigen.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Sichere Handhabung: siehe Abschnitt 7

Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8

Entsorgung: siehe Abschnitt 13

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang

Für ausreichende Lüftung sorgen. Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Persönliche Schutzausrüstung verwenden.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Übliche Maßnahmen des vorbeugenden Brandschutzes.

Hinweise zu allgemeinen Hygienemaßnahmen am Arbeitsplatz

Kontaminierte Kleidung ausziehen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Anforderungen an Lagerräume und Behälter

Behälter dicht geschlossen halten. Behälter an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren. Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.

Zusammenlagerungshinweise

Fernhalten von: Nahrungs- und Futtermittel



gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Ber-Fix Schraubensicherung mittelfest 10g

Überarbeitet am: 05.05.2023 Materialnummer: BFX-11039-1 Seite 5 von 13

Gegen direkte Sonneneinstrahlung schützen. Nicht zusammen lagern mit: Oxidationsmittel, Säuren

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen

Lagertemperatur: < 25°C

Lagerklasse nach TRGS 510: 10 (Brennbare Flüssigkeiten, die keiner der vorgenannten LGK zuzuordnen sind)

7.3. Spezifische Endanwendungen

Klebstoffe und Dichtstoffe

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

DNEL-/DMEL-Werte

| CAS-Nr. | Bezeichnung | | | |
|-------------------------------|---|-----------|------------|-----------------|
| DNEL Typ | DNEL Typ | | Wirkung | Wert |
| 109-16-0 | 2,2'-Ethylendioxydiethyldimethacrylat | | | |
| Arbeitnehmer | DNEL, langzeitig | inhalativ | systemisch | 48,5 mg/m³ |
| Arbeitnehmer | DNEL, langzeitig | dermal | systemisch | 13,9 mg/kg KG/d |
| Verbraucher D | NEL, langzeitig | oral | systemisch | 8,33 mg/kg KG/d |
| Verbraucher DNEL, langzeitig | | dermal | systemisch | 8,33 mg/kg KG/d |
| Verbraucher DNEL, langzeitig | | inhalativ | systemisch | 14,5 mg/m³ |
| 123-31-9 | 123-31-9 1,4-Dihydroxybenzol; Hydrochinon; Chinol | | | |
| Arbeitnehmer DNEL, langzeitig | | dermal | systemisch | 3,33 mg/kg KG/d |
| Arbeitnehmer DNEL, langzeitig | | inhalativ | systemisch | 2,1 mg/m³ |
| Verbraucher DNEL, langzeitig | | oral | systemisch | 0,6 mg/kg KG/d |
| Verbraucher DNEL, langzeitig | | dermal | systemisch | 1,66 mg/kg KG/d |
| Verbraucher DNEL, langzeitig | | inhalativ | systemisch | 1,05 mg/m³ |

PNEC-Werte

| 1 1420-116 | | |
|--------------------------------|--|---------------|
| CAS-Nr. | Bezeichnung | |
| Umweltkom | partiment | Wert |
| 109-16-0 | 2,2'-Ethylendioxydiethyldimethacrylat | |
| Süßwasser | | 0,016 mg/l |
| Meerwasse | г | 0,002 mg/l |
| Süßwasser | sediment | 0,185 mg/kg |
| Meeressedi | ment | 0,018 mg/kg |
| Mikroorganismen in Kläranlagen | | 1,7 mg/l |
| Boden | | 0,027 mg/kg |
| 123-31-9 | 1,4-Dihydroxybenzol; Hydrochinon; Chinol | |
| Süßwasser | | 0,00057 mg/l |
| Meerwasser | | 0,000057 mg/l |
| Süßwassersediment | | 0,0049 mg/kg |
| Meeressediment | | 0,00049 mg/kg |
| Mikroorganismen in Kläranlagen | | 0,71 mg/l |
| Boden 0, | | 0,00064 mg/kg |



gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Ber-Fix Schraubensicherung mittelfest 10g

Überarbeitet am: 05.05.2023 Materialnummer: BFX-11039-1 Seite 6 von 13

Zusätzliche Hinweise zu Grenzwerten

Bisher wurden keine nationalen Grenzwerte festgelegt.

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition









Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Für ausreichende Belüftung und punktförmige Absaugung an kritischen Punkten sorgen.

Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung

Augen-/Gesichtsschutz

Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen. (DIN EN 166)

Handschutz

Geeignete Schutzhandschuhe tragen. (EN ISO 374)

Bei häufigerem Handkontakt

Geeignetes Material: Butylkautschuk Dicke des Handschuhmaterials: > 0,4mm

Durchdringungszeit (maximale Tragedauer): > 480 min.

Bei kurzzeitigem Handkontakt

Geeignetes Material: NBR (Nitrilkautschuk) Dicke des Handschuhmaterials: > 0,4mm

Durchdringungszeit (maximale Tragedauer): > 480 min.

Beim Umgang mit chemischen Arbeitsstoffen dürfen nur Chemikalienschutzhandschuhe mit CE-Kennzeichen inklusive vierstelliger Prüfnummer getragen werden. Chemikalienschutzhandschuhe sind in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Gefahrstoffkonzentration und -menge arbeitsplatzspezifisch auszuwählen. Es wird empfohlen, die Chemikalienbeständigkeit der oben genannten Schutzhandschuhe für spezielle Anwendungen mit dem Handschuhhersteller abzuklären.

Körperschutz

Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen. (EN 340)

Atemschutz

Bei unzureichender Belüftung Atemschutz tragen. (DIN EN 14387) Filtertyp: A

Thermische Gefahren

Es liegen keine Informationen vor.

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand: Flüssig (Paste)
Farbe: dunkelblau
Geruch: charakteristisch
Geruchsschwelle: nicht bestimmt

Schmelzpunkt/Gefrierpunkt: nicht bestimmt Siedepunkt oder Siedebeginn und 240 °C

Siedebereich:

Entzündbarkeit: Nicht entzündbar. Untere Explosionsgrenze: nicht bestimmt



gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Ber-Fix Schraubensicherung mittelfest 10g

Überarbeitet am: 05.05.2023 Materialnummer: BFX-11039-1 Seite 7 von 13

Obere Explosionsgrenze:nicht bestimmtFlammpunkt:96 °CZündtemperatur:> 400 °CZersetzungstemperatur:nicht bestimmtpH-Wert:3 - 4Kinematische Viskosität:1900 - 7500 mm²/s

(bei 25 °C)

Wasserlöslichkeit: teilweise löslich

Löslichkeit in anderen Lösungsmitteln

nicht bestimmt

Verteilungskoeffizient nicht bestimmt

n-Oktanol/Wasser:

Dampfdruck:nicht bestimmtDichte:1,0 - 1,1 g/cm³Relative Dampfdichte:nicht bestimmtPartikeleigenschaften:nicht bestimmt

9.2. Sonstige Angaben

Es liegen keine Informationen vor.

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Bei bestimmungsgemäßer Handhabung und Lagerung treten keine gefährlichen Reaktionen auf.

10.2. Chemische Stabilität

Das Produkt ist bei Lagerung bei normalen Umgebungstemperaturen stabil.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Bei bestimmungsgemäßer Handhabung und Lagerung treten keine gefährlichen Reaktionen auf. Reaktionen mit: Oxidationsmittel, Starke Säure

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Schützen gegen: Hitze, Frost

10.5. Unverträgliche Materialien

Oxidationsmittel, Starke Säure, Metalle

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Im Brandfall können entstehen: Pyrolyseprodukte, toxisch (Kohlenmonoxid Kohlendioxid (CO2))

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Akute Toxizität

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

ATEmix berechnet

ATE (oral) 17417 mg/kg; ATE (dermal) 73333 mg/kg; ATE (inhalativ Dampf) 200,0 mg/l; ATE (inhalativ Staub/Nebel) 33,33 mg/l



gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Ber-Fix Schraubensicherung mittelfest 10g

Überarbeitet am: 05.05.2023 Materialnummer: BFX-11039-1 Seite 8 von 13

| CAS-Nr. | Bezeichnung | | | | | | | | |
|----------|---|---------------------------------------|---------------|---------|------------|----------|--|--|--|
| | Expositionsweg | Dosis | | Spezies | Quelle | Methode | | | |
| 109-16-0 | 2,2'-Ethylendioxydiethyl | 2,2'-Ethylendioxydiethyldimethacrylat | | | | | | | |
| | oral | LD50 5000 mg/k | > 2000 - g | Ratte | Hersteller | | | | |
| | dermal | LD50 mg/kg | > 2000 | Maus | Hersteller | | | | |
| 80-15-9 | alpha,alpha-Dimethylbenzylhydroperoxid; Cumenhydroperoxid | | | | | | | | |
| | oral | LD50 | 382 mg/kg | Ratte | Hersteller | | | | |
| | dermal | ATE mg/kg | 1100 | | | | | | |
| | inhalativ Dampf | ATE | 3 mg/l | | | | | | |
| | inhalativ Staub/Nebel | ATE | 0,5 mg/l | | | | | | |
| 114-83-0 | 2'-Phenylacetohydrazid | -Phenylacetohydrazid | | | | | | | |
| | oral | LD50 | 270 mg/kg | Maus | RTECS | | | | |
| 123-31-9 | 1,4-Dihydroxybenzol; Hydrochinon; Chinol | | | | | | | | |
| | oral | LD50 | 367 mg/kg | Ratte | Hersteller | OECD 401 | | | |

Reiz- und Ätzwirkung

Schwere Augenschädigung/Augenreizung: Verursacht schwere Augenreizung.

Ätzwirkung auf die Haut/Hautreizung: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Sensibilisierende Wirkungen

Kann allergische Hautreaktionen verursachen. (Methacrylsäure, Monoester mit Propan-1,2-diol; 2,2'-Ethylendioxydiethyldimethacrylat; 2'-Phenylacetohydrazid; 1,4-Dihydroxybenzol; Hydrochinon; Chinol)

Krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkungen

Keimzellmutagenität: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Karzinogenität: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Reproduktionstoxizität: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Kann die Atemwege reizen. (alpha,alpha-Dimethylbenzylhydroperoxid; Cumenhydroperoxid)

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Aspirationsgefahr

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Angaben zu wahrscheinlichen Expositionswegen

oral, dermal, inhalativ, Augenkontakt

11.2. Angaben über sonstige Gefahren

Endokrinschädliche Eigenschaften

Dieses Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber dem Menschen endokrine Eigenschaften aufweist, da kein Inhaltstoff die Kriterien erfüllt.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.



gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Ber-Fix Schraubensicherung mittelfest 10g

Überarbeitet am: 05.05.2023 Materialnummer: BFX-11039-1 Seite 9 von 13

| CAS-Nr. | Bezeichnung | | | | | | |
|----------|--|---------------|-----------|-----------|--------------------------------------|------------|---------|
| | Aquatische Toxizität | Dosis | | [h] [d] | Spezies | Quelle | Methode |
| 109-16-0 | 2,2'-Ethylendioxydiethyldimethacrylat | | | | | | |
| | Akute Algentoxizität | ErC50 mg/l | > 100 | | Pseudokirchneriella subcapitata | Hersteller | |
| 123-31-9 | 1,4-Dihydroxybenzol; Hydrochinon; Chinol | | | | | | |
| | Akute Algentoxizität | ErC50 | 0,033-0,3 | | Algae | Hersteller | |
| | Akute Crustaceatoxizität | EC50 | 0,061-0,1 | | Daphnia magna (Großer Wasserfloh) | Hersteller | |

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Es liegen keine Informationen vor.

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Es liegen keine Informationen vor.

Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser

| CAS-Nr. | Bezeichnung | Log Pow |
|----------|--|---------|
| 123-31-9 | 1,4-Dihydroxybenzol; Hydrochinon; Chinol | 0,59 |

12.4. Mobilität im Boden

Es liegen keine Informationen vor.

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII.

12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften

Dieses Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber Nichtzielorganismen endokrine Eigenschaften aufweist, da kein Inhaltstoff die Kriterien erfüllt.

12.7. Andere schädliche Wirkungen

Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Empfehlungen zur Entsorgung

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

Die Zuordnung der Abfallschlüsselnummern/Abfallbezeichnungen ist entsprechend EAKV branchen- und prozessspezifisch durchzuführen.

Abfallschlüssel - ungebrauchtes Produkt

080409 ABFÄLLE AUS HERSTELLUNG, ZUBEREITUNG, VERTRIEB UND ANWENDUNG (HZVA) VON

BESCHICHTUNGEN (FARBEN, LACKE, EMAIL), KLEBSTOFFEN, DICHTMASSEN UND DRUCKFARBEN; Abfälle aus HZVA von Klebstoffen und Dichtmassen (einschließlich

wasserabweisender Materialien); Klebstoff- und Dichtmassenabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten; gefährlicher Abfall

Abfallschlüssel - ungereinigte Verpackung

150110 VERPACKUNGSABFALL, AUFSAUGMASSEN, WISCHTÜCHER, FILTERMATERIALIEN UND SCHUTZKLEIDUNG (A.N.G.); Verpackungen (einschließlich getrennt gesammelter kommunaler

SCHUTZKLEIDUNG (A.N.G.); Verpackungen (einschließlich getrennt gesammelter kommunaler Verpackungsabfälle); Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind; gefährlicher Abfall

Entsorgung ungereinigter Verpackung und empfohlene Reinigungsmittel

Kontaminierte Verpackungen sind wie der Stoff zu behandeln.



gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Ber-Fix Schraubensicherung mittelfest 10g

Überarbeitet am: 05.05.2023 Materialnummer: BFX-11039-1 Seite 10 von 13

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Landtransport (ADR/RID)

14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer: 14.2. OrdnungsgemäßeKein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

UN-Versandbezeichnung:

14.3. Transportgefahrenklassen:
 14.4. Verpackungsgruppe:
 Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.
 Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

Binnenschiffstransport (ADN)

14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer:
 14.2. Ordnungsgemäße
 Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.
 Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

UN-Versandbezeichnung:

14.3. Transportgefahrenklassen:Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.14.4. Verpackungsgruppe:Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

Seeschiffstransport (IMDG)

14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer: 14.2. OrdnungsgemäßeKein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

UN-Versandbezeichnung:

14.3. Transportgefahrenklassen: 14.4. Verpackungsgruppe:Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

Lufttransport (ICAO-TI/IATA-DGR)

14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer:
 14.2. Ordnungsgemäße
 Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.
 Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

UN-Versandbezeichnung:

14.3. Transportgefahrenklassen:
14.4. Verpackungsgruppe:

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

14.5. Umweltgefahren

UMWELTGEFÄHRDEND: Nein

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Es liegen keine Informationen vor.

14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

nicht anwendbar

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

EU-Vorschriften

Verwendungsbeschränkungen (REACH, Anhang XVII):

Eintrag 3, Eintrag 75

Richtlinie 2010/75/EU über <= 40 %

Industrieemissionen:

Angaben zur SEVESO III-Richtlinie Unterliegt nicht der SEVESO III-Richtlinie

2012/18/EU:

Nationale Vorschriften

Beschäftigungsbeschränkung: Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten (§ 22 JArbSchG).

Beschäftigungsbeschränkungen für werdende und stillende Mütter beachten

(§§ 11 und 12 MuSchG).

Technische Anleitung Luft I: 5.2.5: Organische Stoffe, angegeben als Gesamtkohlenstoff bei m >= 0,50

kg/h: Konz. 50 mg/m³



gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Ber-Fix Schraubensicherung mittelfest 10g

Überarbeitet am: 05.05.2023 Materialnummer: BFX-11039-1 Seite 11 von 13

Anteil: <= 55 %

Technische Anleitung Luft II: 5.2.5. I: Organische Stoffe bei m >= 0,10 kg/h: Konz. 20 mg/m³

Anteil: < 2,5 %

Wassergefährdungsklasse: 2 - deutlich wassergefährdend

Status: Einstufung von Gemischen gemäß Anlage 1, Nr. 5 AwSV

Zusätzliche Hinweise

Die nationalen Rechtsvorschriften sind zusätzlich zu beachten!

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Stoffsicherheitsbeurteilungen für Stoffe in dieser Mischung wurden nicht durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

D - de Druckdatum: 03.07.2024



gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Ber-Fix Schraubensicherung mittelfest 10g

Überarbeitet am: 05.05.2023 Materialnummer: BFX-11039-1 Seite 12 von 13

Abkürzungen und Akronyme

Org. Perox

Acute Tox: Akute Toxizität

Skin Corr: Ätzwirkung auf die Haut

Skin Irrit: Hautreizung

Eye Dam: Schwere Augenschädigung

Eye Irrit: Augenreizung

Skin Sens: Sensibilisierung der Haut

Muta: Keimzellmutagenität Carc: Karzinogenität

STOT SE: Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition) STOT RE: Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition)

Aquatic Acute: Akut gewässergefährdend

Aquatic Chronic: Chronisch gewässergefährdend CLP: Classification, Labelling and Packaging

REACh: Registration, Evaluation and Authorization of Chemicals

GHS: Globally Harmonised System of Classification, Labelling and Packaging of Chemicals

UN: United Nations

EG/EWG: Europäische Gemeinschaft/Europäische Wirtschaftsgemeinschaft

EU: Europäische Union

CAS: Chemical Abstracts Service
M-Factor: Multiplication Factor
DNEL: Derived No Effect Level
DMEL: Derived Minimal Effect Level
PNEC: Predicted No Effect Concentration

ATE: Acute Toxicity Estimate

LC50: Lethal Concentration, 50%

LD50: Lethal Dose, 50% LL50: Lethal Loading, 50% EL50: Effect Loading, 50%

EC50: Effective Concentration 50%

ErC50: Effective Concentration 50%, growth rate

NOEC: No Observed Effect Concentration

BCF: Bio-Concentration Factor

PBT: Persistent, Bioaccumulative, Toxic vPvB: very Persistent, very Bioaccumulative

ADR: Accord européen sur le transport des marchandises Dangereuses par Route

(European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)

RID: Regulations concerning the International carriage of Dangerous goods by rail

ADN: European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Inland Waterways (Accord européen relatif au transport international des marchandises Dangereuses par voies de Navigation intérieures)

IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods

EmS: Emergency Schedules MFAG: Medical First Aid Guide

IATA: International Air Transport Association ICAO: International Civil Aviation Organization

TI: Technical Instructions

DGR: Dangerous Goods Regulations

MARPOL: International Convention for the Prevention of Marine Pollution from Ships

IBC: Intermediate Bulk Container VOC: Volatile Organic Compounds

IE: Industrial Emissions

SVHC: Substance of Very High Concern



gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Ber-Fix Schraubensicherung mittelfest 10g

Überarbeitet am: 05.05.2023 Materialnummer: BFX-11039-1 Seite 13 von 13

Wichtige Literaturangaben und Datenquellen

Für Abkürzungen und Akronyme siehe ECHA: Leitlinien zu den Informationsanforderungen und zur Stoffsicherheitsbeurteilung, Kapitel R.20 (Verzeichnis von Begriffen und Abkürzungen). (v.1.2, 2013)

Einstufung von Gemischen und verwendete Bewertungsmethode gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

| Einstufung | Einstufungsverfahren |
|--------------------|----------------------|
| Eye Irrit. 2; H319 | Berechnungsverfahren |
| Skin Sens. 1; H317 | Berechnungsverfahren |
| STOT SE 3; H335 | Berechnungsverfahren |

Wortlaut der H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)

| | rmung kann Brand verursachen. |
|----------|---|
| l Giftig | bei Verschlucken. |
| 2 Gesu | ndheitsschädlich bei Verschlucken. |
| 2 Gesu | ndheitsschädlich bei Hautkontakt. |
| 1 Verui | sacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden. |
| 5 Verui | sacht Hautreizungen. |
| 7 Kann | allergische Hautreaktionen verursachen. |
| 3 Verui | sacht schwere Augenschäden. |
|) Verui | sacht schwere Augenreizung. |
| l Giftig | bei Einatmen. |
| 5 Kann | die Atemwege reizen. |
| l Kann | vermutlich genetische Defekte verursachen. |
| l Kann | vermutlich Krebs erzeugen. |
| 3 Kann | die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition. |
|) Sehr | giftig für Wasserorganismen. |
|) Sehr | giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung. |
| l Giftig | für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. |
| | Giftig Gesu Gesu Verur Kann Verur Giftig Kann Kann Kann Kann Kann Kann Kann Kan |

Weitere Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis. Bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger unserer Produkte in eigener Verantwortung zu beachten.

(Die Daten der relevanten Bestandteile wurden jeweils dem letztgültigen Sicherheitsdatenblatt des Vorlieferanten entnommen.)